

## 1. Kreisklasse Herren 6er Gruppe 1

VfL Hameln IV : TTC Hohenstein-Zersen  
Dienstag, 04.10.2022, 20:00 Uhr

### Heinrich macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Dienstagabend bei den Gästen vom TTC Hohenstein-Zersen, als Yves Rene Heinrich sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber VfL Hameln IV perfekt machte. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Kaczmarczyk / Hölscher die Gastspieler Beißner / Heinrich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Fritsche / Rösler gelang es Röwer / Wilking zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hackbarth / Heidrich eine 1:3-Niederlage gegen Schröder / Beißner kassierten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Zwischenzeitlich konnte Georg Kaczmarczyk zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Stefan Wilking, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 9:11, 8:11, 13:11, 7:11. Reinhard Fritsche gegen Kai Röwer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Mit 8:11, 10:12, 11:8, 12:14 verlor wenig später Burkhard Hölscher seine Partie gegen Yves Rene Heinrich, in die Heinrich anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Gerd Rösler und Jens-Uwe Beißner den letzten Ballwechsel spielten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Probleme zu Beginn des Spiels musste Matthias Hackbarth zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Werner Heidrich seinem Gegner Heiko Schröder letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des VfL Hameln IV und TTC Hohenstein-Zersen in die Box. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Georg Kaczmarczyk beim 7:11, 10:12, 11:9, 7:11 gegen Kai Röwer und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Ohne Satzgewinn für Reinhard Fritsche verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stefan Wilking. Einen Zähler für die Gäste musste Burkhard Hölscher nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Jens-Uwe Beißner hinnehmen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Lange dagegenhalten konnte anschließend Gerd Rösler beim 2:3 gegen Yves Rene Heinrich. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Rösler dennoch im 5. Satz. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfL Hameln IV am 07.10.2022 gegen den TB Hilligsfeld II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 21.10.2022 gegen den SV Blau-Weiß Salzhemmendorf III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**  
**VfL Hameln IV**

---

Doppel: Kaczmarczyk / Hölscher 1:0, Fritsche / Rösler 1:0, Hackbarth / Heidrich 0:1

Einzel: G. Kaczmarczyk 0:2, R. Fritsche 0:2, B. Hölscher 0:2, G. Rösler 1:1, M. Hackbarth 1:0, W. Heidrich 0:1

**TTC Hohenstein-Zersen**

Doppel: Röwer / Wilking 0:1, Beißner / Heinrich 0:1, Schröder / Beißner 1:0

Einzel: K. Röwer 2:0, S. Wilking 2:0, J. Beißner 1:1, Y. Heinrich 2:0, H. Schröder 1:0, R. Beißner 0:1